

# Kunst und Politik

## Symposium

Montag, 2. Dezember 2019, 14:30 bis 18:00 Uhr

Staatliches Museum Schwerin

Alter Garten 3, 19055 Schwerin

*Wir leben in einer politisch bewegten Zeit. Welchen Einfluss hat das auf den Kunstprozess? Wie kann Kunst heute und zukünftig reagieren oder gar Einfluss auf gesellschaftliche Entwicklungen nehmen? Finden Künstlerinnen und Künstler Gehör mit politisch ambitionierten Werken? In welchem Verhältnis stehen diese Werke zum Begriff einer künstlerischen Autonomie? Ist die Kunst durch ihre Zweckfreiheit immun gegen eine politische Indienstnahme? Können Kunstwerke relevant in politische Fragestellungen hineinwirken?*

*Eine Reihe von Fragen, die gerade gegenwärtig in Debatten zur Geschichtsbewältigung, wie beispielsweise zu 30 Jahren Mauerfall oder zum Ausbreiten des Rechtspopulismus auch in der Kunstwelt diskutiert werden.*

14:30 Uhr

### Begrüßung

Dr. Pirko Zinnow, Direktorin Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern

Prof. Dr. Wolfgang Vogt, Vorsitzender des Verbandes der Kunstmuseen, Galerien und Kunstvereine in Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Udo Rathke, Künstler, Plüschow  
Einführung und Moderation

14:45 Uhr

### Kunst im politischen Kontext. Die Multimedia Installation *Post Revolution* von Teresa Diehl

Dr. Kornelia Röder, Kunsthistorikerin, Schwerin

*Die Installation Post Revolution von Teresa Diehl setzt sich mit den Ereignissen des Arabischen Frühlings auseinander, der in blutigen Kämpfen mündete. Teresa Diehl ist eine Künstlerin, die nicht wegschaut, was in der Welt passiert. Die von ihr vollzogene poetische Verfremdung von Szenen aus Krisengebieten wird zum Plädoyer für eine friedliche Zukunft der Welt.*

15:30 Uhr

### Künstler sind keine Revolutionäre, aber setzen Zeichen des Neuen

Christoph Tannert, Künstlerhaus Bethanien, Berlin

*Zahlreiche Künstlerinnen und Künstler in der DDR haben verstärkt seit den 1970er Jahren gegen die Einschränkung von Freiräumen und gegen künstlerische Normierungen opponiert. Indem sie ihren Hoffnungen auf Veränderung der gesellschaftlichen Realität künstlerischen Ausdruck verliehen, projizierten sie Bilder des Ungeahnten mitten in den Stillstand und trugen so zu seiner Überwindung bei.*

16:15 Uhr

### Kaffeepause

16:30 Uhr

### Auf Kunstmission in Tansania

Miro Zahra, Künstlerin und Kuratorin, Plüschow

*Im Rahmen eines Künstleraustausches waren die Künstlerinnen Takwe Kaenders, Kerstin Borchardt und Miro Zahra unterwegs mit einem Bildungsauftrag in Ostafrika.*

17:00 Uhr

### Diskussion

17:45 Uhr

### Zusammenfassung und Ausblick

18:00 Uhr

### Ende des Symposiums

# Kunst und Politik

## Symposium

**Dr. Kornelia Röder** (1958 in Rostock geboren) studierte 1978 bis 1983 Kunstgeschichte an der Humboldt Universität in Berlin, arbeitet als Kuratorin an den Staatlichen Schlössern, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern, leitet gemeinsam mit Dr. Gerhard Graulich seit 2009 das Duchamp Forschungszentrum. Sie kuratierte zahlreiche Ausstellungen.

**Christoph Tannert** (1955 in Leipzig geboren) ist Ausstellungsmacher und Autor. 1976 bis 1981 Studium der Kunstwissenschaft und der Klassischen Archäologie an der Humboldt-Universität zu Berlin; seit 1991 Projektleiter, ab 2000 auch Geschäftsführer der Künstlerhaus Bethanien GmbH in Berlin. Lebt seit 1976 in Berlin.

**Miro Zahra** (1960 in Böhmen geboren) studierte 1980 bis 1985 Grafik an der Kunsthochschule Berlin Weißensee. Sie erhielt 2002 den Carl Malchin Preis, Schwerin, 2008 den Kunstpreis der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe, Kunstsammlungen Neubrandenburg und 2016 den Kulturpreis des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Gegenwärtig leitet sie das Mecklenburgische Künstlerhaus Schloss Plüschow.

Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos.

Öffentliche Parkplätze befinden sich auf dem Großparkplatz nur wenige Gehminuten vom Staatlichen Museum Schwerin entfernt.

Bitte nutzen Sie den Eingang links unterhalb der Freitreppe des Museums.

*Eine Veranstaltung des Verbandes der Kunstmuseen, Galerien und Kunstvereine in Mecklenburg-Vorpommern e.V.*  
[www.kunstorte-mv.de](http://www.kunstorte-mv.de)  
[info@kunstorte-mv.de](mailto:info@kunstorte-mv.de)

